



Tenuta Sette Cieli, ein toskanisches Weinparadies

In einer stillen Ecke in der Toskana, in Monteverdi Marittimo, nahe der Ebene von Bolgheri und dem Meer hat Erika Ratti einen Traum verwirklicht und mit der Pflanzung der ersten Reben im Jahre 2001 ein Weinparadies gegründet.

Vom Weingut schweift der Blick über das dichte Wäldern und über die Ebene zum am Horizont schimmernden Tyrrhenischen Meer – ein wundervoller Ort!

Erika Ratti hat sich zum Ziel gesetzt, den bestmöglichen Wein mit Respekt vor der Natur zu produzieren. Sie hat sich für den biologischen Weinbau entschieden. Im Laufe der letzten Jahre konnte sich die Tenuta Sette Cieli einen sehr guten Ruf im Kreise der Super-Toskaner erarbeiten.

Nur wenige glaubten an den Erfolg der Idee, abseits von allen anderen auf der Höhe Wein anzubauen. Aber Know-how, Beharrlichkeit und Fleiss zahlen sich aus. Ambrogio, der Sohn, führt den Traum seiner Mutter weiter. Ihm zur Seite steht als CEO Elena Pozzolini, Önologin mit reicher Erfah-

run und ein Ausbund an Kraft und Dynamik. Ihre Weine aus den Höhenlagen sind anders als die Weine aus der Ebene. Sie sind kraftvoll, komplex, mächtig strukturiert, dabei unglaublich frisch und mit grossem Potential ausgestattet. Zehn Hektaren Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc, Merlot und Malbec wachsen auf rund 400 Metern über Meer auf steinigem, mit Sand und Lehm durchsetztem Boden. Im oberen Bereich wurden mächtige Steinterrassen errichtet. Das mediterrane Klima auf dieser Höhe ist von kühlenden Winden und von grossen Temperaturschwankungen geprägt. Das einzigartige Terroir ist einer der Gründe für die Andersartigkeit dieser Weine.

Ein weiterer Grund ist die sorgfältige Kultivierung der Weingärten nach biologischen Richtlinien, verbunden mit viel Handarbeit. Im Keller wirkt Elena Pozzolini mit grosser Sorgfalt und Liebe zum Detail. Alle Weine werden spontan vergoren und jede Parzelle wird einzeln vinifiziert. So entstehen die Weine Indaco, Scipio, Yantra und Noi 4.

Unsere Tipps:

2017 Noi 4 DOC Bolgheri

Cabernet Sauvignon, Merlot, Petit Verdot, Cabernet Franc. Ausdrucksstark, elegante Kraft und saftige Tannine. Eine Hommage an Bolgheri, vinifiziert aus Weingärten in der Bolgheri-Ebene. Ein typischer und preiswerter Bolgheri-Wein. 750 ml CHF 30.50

2015 Indaco IGT Toscana Rosso

Malbec, Cabernet Sauvignon und Merlot. Intensiv, vielschichtig, geschmacksintensiv. Indaco – Indigo-blau – verkörpert die Seele, den optimalen Ausdruck des Terroirs. Blau ist verbunden mit dem Element Erde, ist die Farbe der Beständigkeit. Indigo-blau steht für Tiefgründigkeit und Intuition. 750 ml CHF 55.00





Grosse November-Degustation

Freitag 6. November, 17 - 20 Uhr
Samstag 7. November, 14 - 18 Uhr

Zu Gast in der Vinothek sind Sabrina Schach vom Weingut meine Freiheit im Rheingau, Peter Wagner vom Weingut Wagner am Kaiserstuhl und Susanna Grassi vom Weingut I Fabbri aus der Toskana. Diverse weitere Weine stehen zum Degustieren bereit. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Eine Liste mit den Degustationsweinen wird ab 31. Oktober als PDF unter www.weinundkultur.ch/anlaesse publiziert.



Candlelight Dinner, Gärtnerei van Oordt

Samstag 14. November, 18 - 23 Uhr

Abendessen mit fünf Gängen in festlicher Ambiance, im Gewächshaus der Gärtnerei van Oordt. Es kocht Fredy Bernet. Dazu serviert das Team der Vinothek passende Weine, die von René Wäspi vorgestellt werden. CHF 185.00 pro Person, inklusive Apéro, Menü, Wein, Wasser und Kaffee. Bitte reservieren, Tel. 055 264 16 66, info@vinothekwaespi.ch oder persönlich, beim nächsten Besuch in der Vinothek.



Degustation Schweizer Weine

Freitag 27. November, 16 - 20 Uhr

Zu Gast in der Vinothek sind drei Weingüter, die zu den besten der Schweiz zählen: vom Genfersee Parfum de Vigne von Jean-Jacques Steiner, aus dem Wallis La Rodeline von Yvon Roduit und aus dem Tessin das Weingut Agrilor. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.